LERNEN 116

Die Website für zukünftige Fachärztinnen und -ärzte der Allgemeinen Inneren Medizin (AIM)

myAIM – online ab Mai 2015

Sven Streit

Projektleiter mvAIM. Wissenschaftlicher Mitarbeiter. Berner Institut für Hausarztmedizin

myAIM wird die Website für angehende Fachärztinnen und -ärzte für Allgemeine Innere Medizin. Sie werden hier alle Informationen finden, die Sie für die Weiterbildung, Karriere, Forschung und Berufsfeldfindung benötigen.



myAIM Plattform Weiterh

Plattform Weiterbildung

für angehende Fachärztinnen und Fachärzte für Allgemeine Innere Medizin (AIM)

«Wie finde ich eine Praxisassistenz?» – «Muss ich eine Dissertation gemacht haben für den Facharzttitel?» – «Welche Karrieremöglichkeiten stehen mir mit dem Facharzt AIM offen?» – «Welches sind gute Weiterbildungen in der

Platform Welkerbildung
to anytherois Professional Platform Welkerbildung
Torschung in AIM führt zu einer Sichtbarmachung der Leistungen unseres Fachs und liefert Belege für die zentrale Rolle
desser fastinierenden Dissiplin in unserem Geaundheitssystem. Oliver Seine, Zürich

Pack Welterbildung
Tryklin - verlieren Sie ihr Ziel nichts aus den Augent
Dieses Wokon minnt Sie mit auf eine Reise zu
Invernir AMM.

Portrait News Login

Forschung in AIM
Forschung in AIM
Forschung in AIM
Forschung in AIM
Forschung der Leistungen unseres Fachs und liefert Belege für die zentrale Rolle
desser fastinierenden Dissiplin in unserem Geaundheitssystem. Oliver Seine, Zürich

Fach zurüchter Seine Zust fach zertprüfung.

Fach werden häufige Fragen rund um die
Welterbildung

Internir AMM.

Pack zurüchter Seine Zust fach zur Facharztprüfung.

Alle Beetts ansehen.

Pack zurüchter Seine Zust Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in Thun am 18.04.15

SRF Echo der Zeit Beitrag am 4. Jitals-Kongress in

Abbildung 1: Willkommen auf myAIM: Homepage der neuen Platttform.

Region?» – «Welche Publikation aus dem Gebiet AIM eignet sich für den nächsten Journal Club?» ... Es sind solche Fragen von Asssistenzärztinnen und Assistenzärzten, die uns daran erinnern, wie undurchsichtig der Wald von Informationen ist. Das liegt einerseits daran, dass mehrere Organisationen (Fachgesellschaft, SIWF u.v.m.), vermehrt auf den Internetauftritt setzen und somit viel Wissen online verfügbar ist. Andererseits nimmt die Anzahl an Organisationen zu. So finden sich vermehrt Regionalvertreter z.B. an Kantonsspitälern, die sich für die Förderung des Nachwuchses in Hausarztmedizin einsetzen. Beide Faktoren bringen mehr Informationen verteilt auf mehr Websites und führen zu weniger Überblick.

Wie in der Klinik ist man auch in der Weiterbildung froh, sich aus einer Hand möglichst verständlich zu informieren. Alle Informationen zentral anzubieten ist keine neue Idee. Sie wurde immer wieder aufgeworfen, aber bisher nicht umgesetzt. Schliesslich lancierte das Berner Institut für Hausarztmedizin in Zeiten des Masterplans Hausarztmedizin dank einem Forschungsauftrag vom BAG die Idee neu. Sven Streit, Präsident JHaS, wurde schliesslich von den Fachgesellschaften SGAM und SGIM als Projekt-

den Fachgesellschaften SGAM und SGIM als Projektleiter vorgeschlagen, um den Aufbau von myAIM in Absprache mit den anderen Anbietern zu koordinieren. Gemeinsam mit fünf weiteren Kollegen entwickeln die Redaktoren die Inhalte für myAIM.

Basics – alles zum Thema Weiterbildung zum Facharzt

myAIM erklärt in einfachen Worten, was AIM ist und wie der Facharzttitel erreicht wird. Tipps und Tricks zum e-Logbuch und zur Facharztprüfung runden das Angebot ab. Wie in allen Texten führen direkt enthaltene Links auf die Originalquellen (in diesem Fall SIWF). Dank der guten Zusammenarbeit mit dem SIWF und der Weiterbildungskommission von SGAM

LERNEN 117



Abbildung 2: Ein Beispiel, wie auf myAIM Texte mit Links zu den Originalquellen erscheinen.

und SGIM werden so Doppelspurigkeiten gar nicht entstehen.

Career – was nach dem Facharzt kommt: Profil Hausarzt und Spitalarzt

Korrespondenz:
Dr. med. Sven Streit
Projektleiter myAIM
Wissenschaftlicher
Mitarbeiter
Berner Institut für
Hausarztmedizin
sven.streit[at]biham.unibe.ch

Für Junge in Weiterbildung ist es wichtig, einen Einblick in verschiedene Karrieremöglichkeiten zu erhalten. Wichtig scheint uns, dass den Kollegen dabei auch Möglichkeiten wie Mentoring, Fähigkeitsausweise, Laborkurse, Sonografie usw. vorgestellt werden. So erkennen sie, was neben dem Facharztitel

für ihre spätere Tätigkeit wichtig sein wird. Abgerundet wird diese Rubrik mit Testimonials – Kollegen aus Praxis und Spital geben Einsicht in ihre Arbeit.

Science – Forschung AIM bekannter machen

Ein weiteres Kapitel erklärt, warum Forschung im Gebiet AIM wichtig ist, und porträtiert ausgezeichnete Schweizer Forscher, um durch positive Rollenbilder aufzufallen. An einem «schwarzen Brett» können Dissertationen oder Kooperationen ausgeschrieben werden. Hervorragende Publikationen werden laufend gesammelt.

Events – von Jungen für Junge

Eine dynamische Datenbank erlaubt es, Veranstaltungen für Assistenzärzte nicht nur zu suchen, sondern sie z.B. geordnet nach Regionen oder Interesse als registrierter myAIM-Benutzer auch gleich per E-Mail zu abonnieren.

Registrierte myAIM-Benutzer profitieren zusätzlich

Schliesslich können Registrierte auch Neuigkeiten der Fachgesellschaften, Events gefiltert nach z.B. Region und in Kooperation mit anderen Partnern die neusten AIM-Stellen in Spital und Praxis abonnieren und per E-Mail erhalten.

Vorstellung der Site auf YouTube

Auf YouTube wird angekündigt, was bis Mai 2015 online geht: https://www.youtube.com/watch?v=5NhxB6aQjRY